

	<p>Object: Landschaft bei Jockgrim</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Collection: Gemäldesammlung</p> <p>Inventory number: HM_1961_0023</p>
--	---

Description

Zwischen zwei rahmende Baumgruppen hindurch fällt der Blick der Betrachtenden auf eine Landschaft in der Rheinebene bei Jockgrimm. Zwei brauen Ochsen ziehen einen heubeladenden Karren auf dem zwei Bäuerinnen sitzen, während ein Bauer den Wagen begleitet. Das Gespann passiert einen kleinen See mit angebundenem Kahn. Signiert ohne Jahr unten rechts AlbH. Der Entstehungszeitpunkt des Gemäldes liegt wohl zwischen 1930 und 1939.

Haueisen studierte zunächst an der Kunstgewerbeschule (Akademie) in Karlsruhe, danach war er in der Zeichenschule bei Knirr und Hackl, München. 1896 bis 1900 war er Meisterschüler von Leopold von Kalckreuth und Hans Thoma an der Karlsruher Akademie. 1905 übernimmt er eine Titularprofessor in Karlsruhe. Ab 1919 bis unterrichtet er dort als ordentlicher Professor, tritt aber 1933 wegen der politischen Einflussnahme in der Kunstakademie zurück.

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Leinwand
Measurements:	LxB: 99 x 126 cm; Rahmenmaß: 108 cm h. x 131 cm br.

Events

Painted	When	1930s
	Who	Albert Haueisen (1872-1954)
	Where	Jockgrim

[Relationship
to location] When

Who
Where Jockgrim

Keywords

- Bullock cart
- Grass
- Lake
- Landscape art
- Oil painting
- Tree

Literature

- Habermehl, Eva (1998): Albert Haueisen (1872–1954), ein süddeutscher Maler und Grafiker. Studien zum Werk und Werkverzeichnis der Gemälde. Heidelberg, Nr. 1930-1939,10